Investitionsprogramm „Zukunft Bildung und Betreuung 2003 – 2007“ (IZBB)

hier: Sachstandsbericht

Anmeldung

zur Tagesordnung der gemeinsamen Sitzung des
Schul- und Jugendhilfeausschusses am 21. Juli 2005

- öffentlicher Teil -

I. Sachverhalt

Mit dem Investitionsprogramm „Zukunft Bildung und Betreuung 2003-2007“ (IZBB) werden moderne Infrastrukturen im Ganztagsschulbereich unterstützt und eine Qualitätsverbesserung angestrebt.
Förderfähig sind notwendige Investitionen (Neubau-, Ausbau-, Umbau- und Renovierungsmaßnahmen sowie Ausstattungsinvestitionen und die mit den Investitionen verbundenen Dienstleistungen (z. B. Software-Installation) für Schulen und auch für Kinder- und Jugendhorte.
Förderfähig sind auch Kooperationsmodelle zwischen Schulen und Trägern der Jugend- und Behindertenhilfe auf der Grundlage eines gemeinsamen pädagogischen Konzepts, wenn die Weiterentwicklung zu einem in die Schule fachlich integrierten Ganztagsangebot angestrebt wird. Hierzu zählen insbesondere auch Horte für Hauptschüler (Schülertreffs), in denen die Kinder- und Jugendlichen fest angemeldet sind. Somit sind neben Grundschülern besonders auch ältere Schüler Zielgruppe von IZBB-Maßnahmen.
Das bis 2007 befristete Programm des Bundes fördert bis zu **90 % der zuwendungsfähigen Kosten für Investitionen und Ausstattungen** und liegt damit deutlich über den Fördersätzen des Landes.

Nach dem Finanzausgleichgesetz (FAG) **erhält die Kommune für Horte 40 % von 2/3 der zuwendungsfähigen Baukosten rückerstattet** (das entspricht dem Anteil, den die Kommune einem freien Träger als Kommunalen Baukostenzuschuß gewähren würde).
Der Zuschuss ist auf Bauinvestitionen beschränkt, im Gegensatz zu IZBB wird keine Ausstattung gefördert.

Im Idealfall, d.h. wenn im Rahmen der Förderung nach IZBB der Höchstfördersatz ungekürzt bewilligt wird, ergäbe sich folgender Vergleich (**Zirkaangaben; Zahlen gerundet**) bei der Förderung von Horten für Grund- bzw. Hauptschüler:

	1gruppig	**2gruppig**	**3gruppig**	**4gruppig**
FAG (Finanzhilfe des Staates 40% aus 2/3 der zuwendungsfähigen Kosten	111.000 €	214.000 €	296.000 €	355.000 €
IZBB (**bis zu** 90% der zuwendungsfähigen Kosten)	338.000 €	657.000 €	900.000 €	1.080.000 €
plus:	227.000 €	443.000 €	604.000 €	725.000 €

Daher werden bei laufenden Planungen die Maßnahmen konkret darauf hin geprüft, ob eine Förderung nach IZBB möglich ist. Die Förderung nach IZBB setzt u.a. die selbstverständliche Kooperation zwischen Hort / Schülertreff und der nahe gelegenen Schule voraus.

Anmeldungen 2004/2005 (Anmeldeschluss 31.01.2005):

Die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen sind bereits im MIP 2005-2008 durchfinanziert, Fördermittel nach dem IZBB-Programm bereits zugesagt bzw. eine Bezuschussung ist denkbar.

Standort / Mengengerüst	**Bezuschussung**	**Gesamt-kosten €**	**Zuwendung IZBB €**	**Zuwendung FAG €**
		(Betragsangaben in Tausend)		
Oedenberger Straße Hort (50), Schülertreff (25) und Kinder- und Jugend-haus (Doppelnutzung von Räumen)	für Hort IZBB in Aussicht gestellt und Hortgruppe für Hauptschüler (Schülertreff) IZBB beantragt **im MIP 2005/06 finanziert**	1.800 Kinderhort + Schülertreff 1.200	800	250
An der Radrunde Hort (50 Plätze) + Kinder- und Jugendhaus	für Hort IZBB (601.000 €) genehmigt; Schülertreff nicht möglich, da keine Hauptschule vorhanden Für Hort wird für 2005 noch die Ausstattungsinvestition(Möbel)beantragt. **Im MIP bis 2005 finanziert**	1.750 Kinderhort 1.000	601	168
Imbuschstraße Hortsanierung + Schülertreff neu	für Hortsanierung und neuen Schülertreff IZBB genehmigt(746.000 €) Ausstattungsinvestition(Möbel) wird für 2006 noch beantragt. **Im MIP 2005-2008 finanziert**	2.900 Kinderhort/ Schülertreff 1.270	746	296
Rothenburger Str / „Village" Kindergarten + Hort (50) Stadt Bauträger / freier Betriebsträger	Bau-und Ausstattungsinvestition für Kinderhort im Rahmen IZBB möglich **aus MIP 2005 – 2008 finanziert**	2.839 Kinderhort 1.100	657	214
Galgenhofstr.14 /Hummelsteiner Weg Hortgruppen in Form eines Schülertreffs im Rahmen Ganztagsbetreuung	Neubau eines Hortes/ Schülertreffs durch Aufstockung des Kinderhortes Galgenhofstr. 14 als Ganztagesbetreung für Schule Hummelsteiner Weg Bau- und Ausstattungsinvestition IZBB möglich **aus Ref IV-MIP finanziert**	1.268	657	214
nachrichtlich: Computer für Horte	**finanziert aus MIP Pauschalen des Jugendamtes**			

Anmeldungen 2006 (Anmeldeschluss 31.01.2006) für Maßnahmen, die im MIP 2005-2008 finanziert sind:

Reutersbrunnenstraße Hort / Schülertreff	Generalsanierung, neuer Hort/Schülertreff, Bau- und Ausstattungsinvestition IZBB möglich Kindergarten erfolgt Förderung nur über FAG **im MIP 2005-2008 im Jahr 2007 finanziert**	2.184	900	296
Gesamtkosten bzw. Zuwendungen der im MIP finanzierten Maßnahmen		**12.741**	**4.361**	**1.438**

Die vorstehenden Maßnahmen sind bereits im MIP finanziert. Bei entsprechender Förderung durch IZBB können für diese Maßnahmen Mehreinnahmen von ca. 2,9 Mio. € gegenüber einer Förderung von FAG erzielt werden. Davon liegen bereits für zwei Maßnahmen (Kiho An der Radrund und Kita Imbuschstrasse) Genehmigungen nach IZBB über insgesamt 1.347.000 € vor, das sind 883.000 € mehr als nach FAG.

Die von der Verwaltung des Jugendamtes in Abstimmung mit dem Gartenbauamt angemeldeten Maßnahmen zur Umgestaltung von Schulhöfen in Spielhöfe wurden von der Regierung von Mittelfranken zurückgegeben, da sie nicht förderfähig seien.

Für die Jahre 2006 bis 2007 könnten noch verschiedene Hortmaßnahmen zur Förderung im Rahmen des IZBB – Programms angemeldet werden und dadurch erheblich mehr staatliche Mittel für diese Projekte der Stadt Nürnberg zufließen, als dies über den Finanzausgleich nach FAG möglich wäre. Die setzt jedoch voraus, dass die Eigenmittel der Stadt Nürnberg für diese Projekte ca. 20 – 25 % der Bausumme zur Verfügung stehen.

Anmeldungen für Maßnahmen, die noch nicht im MIP finanziert sind:
Anmeldungen 2006 (Anmeldeschluss 31.01.2006)

Standort/Mengengerüst	**Bezuschussung**	**Gesamtkosten €**	**Zuwendung IZBB €**	**Zuwendung FAG €**
Schülertreff bzw. Hortgruppe für Hauptschule Klassen 7-9 Ganztagsbetreuung der Sperberschule	Neubau eines Jugendtreffs mit Schülertreff oder Hortgruppe für Schülerinnen der Hauptschule Sperberstraße 85 auf dem Gelände der Adam-Kraft-Realschule Bau- und Ausstattungsinvestition IZBB möglich	1.200 Hort 600	450	214
Ritter-von-Schuh-Platz Hort	Generalsanierung, Bau- und Ausstattungsinvestition IZBB möglich Kindergarten erhält Förderung nur über FAG	1.099	450	214
Gabelsbergerstraße Schülertreff	Aufstockung auf Hort, Bau- und Ausstattungsinvestition IZBB möglich	1.268	657	214
	Gesamtkosten/Zuwendungen	**3.567**	**1.557**	**642**

Anmeldungen 2007

Mammutgelände Krippe, Kindergarten, Hort (50), Kinder- und Jugendhaus, Spielen	für Hort und evtl. Hort/ Schülertreff im Kinder- und Jugendhaus IZBB-Antrag möglich **im MIP 2005-2008 teilfinanziert**	4.560 Hort 1.100	657	214
Hopfengartenweg Hort / Schülertreff	Generalsanierung, neuer Schülertreff, Bau- und Ausstattungsinvestition IZBB möglich	1.100 Hort 600	450	214
Kinderhort/Schülertreff Ritterplatz 50 Kiga 75	Neubau, Bau- und Ausstattungsinvestition IZBB möglich Wäre Entlastung für Hort an der Holzgartenschule **im MIP 2005-2008 anfinanziert ab 2008**	2.600 Kiho 1.100	657	214
Kinderhort Georgstraße	Generalsanierung und Erweiterung um 1 Gruppe Bau- und Ausstattungsinvestition IZBB möglich. Nur möglich, wenn KiGa im gleichen Haus ausgelagert werden kann.	1.170	700	296
	Gesamtkosten/Zuwendungen	**9.430**	**2.464**	**938**

Durch die voraussichtliche Förderung der Maßnahmen der Jahre 2004 und 2005 können bereits jetzt bis zu 2,9 Mio. € gegenüber den Zuschüssen der MIP-Ansätzen erwartet werden. Unter Verweis auf die mehr zu erwartendenden Mehreinnahmen und unter Hinweis auf den JHA-Beschluss vom 06.06.2002, die neuen Personalkostenzuschüsse für Horte und Krippen für den Ausbau der Tagesbetreuung zu verwenden, hat die Verwaltung des Jugendamtes die Maßnahmen der Jahre 2006 und 2007 zur Fortschreibung des MIP 2006-2009 mit besonderem Verweis auf die mögliche IZBB-Förderung angemeldet.

II. **Beilagen**

keine

III. **Beschlussvorschlag**

entfällt, da Bericht

IV. **Herrn OBM**

V. **Herrn Ref. V**

Am
Referat V